

# CONNECT.

HALBJAHRESBERICHT 2016

UMSATZ:	<b>+ 6,5%</b>
BETRIEBSERGEBNIS:	<b>+ 11,1%</b>
KONZERNERGEBNIS:	<b>+ 12,9%</b>
AUSBLICK GESAMTJAHR 2016:	<b>BESTÄTIGT</b>

Die Forbo-Gruppe – führender Hersteller von Bodenbelägen, Bauklebstoffen sowie Antriebs- und Leichtfördertechnik – erhöhte im ersten Halbjahr 2016 ihren Nettoumsatz um 6,5% auf CHF 590,9 Mio (Vergleichsperiode Vorjahr: CHF 554,8 Mio). Das Betriebsergebnis (EBIT) erhöhte sich um 11,1% auf CHF 64,3 Mio (Vergleichsperiode Vorjahr: CHF 57,9 Mio). Die EBIT-Marge verbesserte sich auf 10,9% (Vergleichsperiode Vorjahr: 10,4%). Das Konzernergebnis aus fortzuführenden Geschäftsbereichen konnte um 12,9% auf CHF 51,7 Mio (Vergleichsperiode Vorjahr: CHF 45,8 Mio) gesteigert werden.

### **Sehr geehrte Aktionärinnen Sehr geehrte Aktionäre**

Forbo kann auf ein insgesamt erfolgreiches erstes Halbjahr 2016 zurückblicken. Dazu beigetragen haben beide Geschäftsbereiche – insbesondere jedoch die positive Entwicklung von Flooring Systems. Der weitere Ausbau des Produktportfolios sowie gezielte Optimierungen entlang der Wertschöpfungskette trugen Früchte. Movement Systems konnte durch den steten Ausbau der Vertriebs- und Servicestruktur den in den vergangenen Jahren kontinuierlich gesteigerten Umsatz nochmals erhöhen und das Ergebnis verbessern.

Die Währungssituation führte im Vergleich zum ersten Semester 2015 zu einem insgesamt leicht positiven Währungseffekt bei der Umrechnung der lokalen Ergebnisse in die Konzernwährung.

### **Gutes organisches Umsatzwachstum**

Im ersten Halbjahr 2016 erwirtschaftete Forbo mit CHF 590,9 Mio (Vergleichsperiode Vorjahr: CHF 554,8 Mio) einen um 6,5% höheren Nettoumsatz (+ 4,5% in Lokalwährungen). Beide Geschäftsbereiche haben zu diesem erfreulichen Wachstum beigetragen. Flooring Systems erzielte ein Wachstum in Konzernwährung von 6,5% (+ 4,8% in Lokalwährungen) und Movement Systems von ebenfalls 6,5% (+ 3,8% in Lokalwährungen). Alle Regionen trugen zu diesem Zuwachs bei.

### **Ertragskraft weiter gestärkt**

In der Berichtsperiode haben wiederum beide Geschäftsbereiche die Kapazitäten erweitert, die attraktiven Produktportfolios mit Neuerungen ergänzt und gezielt in die Entwicklung von hochwertigen Produkten investiert sowie die Vertriebs- und Servicestrukturen weiter ausgebaut. Trotz deutlich höherer Investitionen in den letzten Jahren ist es gelungen, die Ertragskraft weiter zu steigern. Dazu haben Optimierungen entlang der Wertschöpfungskette und weitere Produktivitätssteigerungen in beiden Geschäftsbereichen beigetragen.

Das Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA) belief sich auf CHF 82,8 Mio (Vergleichsperiode Vorjahr: CHF 73,6 Mio), was einer deutlichen Zunahme von 12,5% entspricht. Die EBITDA-Marge erhöhte sich auf 14,0% (Vergleichsperiode Vorjahr: 13,3%). Das Betriebsergebnis (EBIT) konnte um 11,1% von CHF 57,9 Mio auf CHF 64,3 Mio gesteigert werden. Die EBIT-Marge verbesserte sich auf 10,9% (Vergleichsperiode Vorjahr: 10,4%).

### Konzernergebnis zweistellig gesteigert

Das Konzernergebnis aus fortzuführenden Geschäftsbereichen belief sich auf CHF 51,7 Mio (Vergleichsperiode Vorjahr: CHF 45,8 Mio). Dies entspricht einer markanten Erhöhung von 12,9%.

Das höhere Konzernergebnis sowie die getätigten Rückkäufe von eigenen Aktien im zweiten Semester 2015 führten zu einer Gewinnverdichtung. Der Gewinn pro Aktie aus fortzuführenden Geschäftsbereichen (unverwässert) stieg deshalb um 24,9% auf CHF 30,28 (Vergleichsperiode Vorjahr: CHF 24,24).

### Eigenkapitalquote unverändert hoch

Das Eigenkapital reduzierte sich gegenüber Anfang Jahr leicht um CHF 16,3 Mio auf CHF 542,9 Mio, was trotz erfreulichen Gewinns insbesondere auf die Auszahlung der Dividende, negative Währungsumrechnungseinflüsse (Stichtagsbetrachtung) sowie aufgrund des Zinsumfelds höher ausgefallene Pensionsverpflichtungen zurückzuführen ist. Die Eigenkapitalquote bleibt mit 58,8% (Ende 2015: 61,3%) weiterhin sehr hoch.

### Solider Bestand an flüssigen Mitteln

Der Nettobestand an flüssigen Mitteln belief sich per Ende Juni 2016 auf CHF 92,3 Mio. Zusätzlich hielt Forbo eigene Aktien im Wert von CHF 324,5 Mio, bewertet zum Kurs von Ende Juni 2016. Durch die Vernichtung der im Rahmen des Aktienrückkaufprogramms zurückgekauften Aktien wurde dieser Betrag im Juli 2016 um CHF 219,8 Mio reduziert. Die unverändert starke Bilanz sowie der hohe Bestand an flüssigen Mitteln erlauben es Forbo, auch externe Wachstumsmöglichkeiten wahrzunehmen, wenn damit ein Mehrwert für unsere Aktionäre geschaffen werden kann.

### Entwicklung der Geschäftsbereiche

Der Geschäftsbereich **Forbo Flooring Systems** erzielte im ersten Semester 2016 einen Umsatz von CHF 408,9 Mio (Vergleichsperiode Vorjahr: CHF 383,9 Mio), was einem erfreulichen Umsatzanstieg von 6,5% entspricht (+4,8% in Lokalwährungen). Alle Regionen haben zu diesem Wachstum beigetragen. Die positive Umsatzentwicklung ist insbesondere auf die Belebung der für uns wichtigen Kernmärkte in Frankreich und den USA zurückzuführen sowie auf die sich abzeichnende Erholung in den Niederlanden. Die Aktivität der Bauklebstoffe hat sich nach etlichen konjunkturell bedingt schwierigen Jahren erholt und den Umsatz gegenüber der Vergleichsperiode im Vorjahr leicht gesteigert. Der Aufbau einer Produktionsstätte für hochwertige homogene Vinylbeläge kommt planmässig voran, sodass wir ab 2017 unser Produktportfolio um eine interessante Produktgruppe erweitern können.

Das Betriebsergebnis (EBIT) erhöhte sich aufgrund der Umsatzsteigerung und der Optimierungen entlang der Wertschöpfungskette sowie der positiven Währungseinflüsse um 15,9% auf CHF 50,3 Mio (Vergleichsperiode Vorjahr: CHF 43,4 Mio). Die EBIT-Marge konnte deutlich auf 12,3% gesteigert werden (Vergleichsperiode Vorjahr: 11,3%). Der Fokus in den nächsten Monaten liegt weiterhin in der konsequenten Umsetzung unserer Strategie, indem wir unser attraktives Produktportfolio fokussiert für Kunden in allen relevanten Zielsegmenten weiterentwickeln und es auf verschiedene Anwendungsbereiche optimal abstimmen, sowie im punktuellen Ausbau der Vertriebsstrukturen in Wachstumsmärkten.

Der Geschäftsbereich **Forbo Movement Systems** erzielte in der ersten Jahreshälfte 2016 einen Umsatz von CHF 182,0 Mio (Vergleichsperiode Vorjahr: CHF 170,9 Mio), was einem erfreulichen Umsatzwachstum von 6,5% entspricht (+ 3,8% in Lokalwährungen). Alle Regionen haben zu diesem Plus beigetragen, überdurchschnittlich haben sich insbesondere die meisten Märkte in Europa entwickelt. Das Umsatzwachstum in den USA hat sich leicht abgeschwächt, und im für uns grössten Markt im Raum Asien/Pazifik, in China, hat sich die Nachfrage im Vergleich zu den Vorjahren etwas verlangsamt.

Das Betriebsergebnis (EBIT) ist um 1,5% auf CHF 20,7 Mio leicht gestiegen (Vergleichsperiode Vorjahr: CHF 20,4 Mio). Die EBIT-Marge belief sich auf 11,4% (Vergleichsperiode Vorjahr: 11,9%). Im zweiten Halbjahr werden wir die strategischen Initiativen weiter konsequent in allen Bereichen fortführen, indem wir unser Produktangebot spezifisch auf die Bedürfnisse der Kundensegmente abgestimmt ergänzen sowie unsere Vertriebs- und Servicestruktur gezielt ausbauen.

#### **Ausblick für 2016**

Unsere Einschätzungen für das Gesamtjahr 2016 haben sich nicht verändert. Trotz der erfreulichen ersten Jahreshälfte bleibt die Gesamtsituation weiterhin anspruchsvoll, da die Währungssituation und die Entwicklung einzelner Märkte volatil bleiben.

Wie im Frühjahr angekündigt, gehen wir bei gleichbleibender Währungssituation für das Gesamtjahr 2016 von einer leichten Steigerung des Umsatzes und des Konzernergebnisses aus fortzuführenden Geschäftsbereichen aus.



This E. Schneider  
Exekutiver Verwaltungsratspräsident



Stephan Bauer  
CEO

#### **Forbo Holding AG**

Baar, 16. August 2016

# Konzernbilanz und Konzernerfolgsrechnung

<b>Zusammengefasste Konzernbilanz</b>		
Nicht geprüft, CHF Mio	30.6.2016	31.12.2015
<b>Aktiven</b>		
<b>Anlagevermögen</b>	<b>392,4</b>	<b>402,8</b>
Sachanlagen, immaterielle Vermögenswerte und Goodwill	341,0	363,0
Aktive latente Ertragssteuern und übriges finanzielles Anlagevermögen	51,4	39,8
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>530,6</b>	<b>509,3</b>
Vorräte	212,3	214,5
Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzungen	225,2	178,5
Flüssige Mittel	93,1	116,3
<b>Total Aktiven</b>	<b>923,0</b>	<b>912,1</b>
<b>Passiven</b>		
<b>Eigenkapital</b>	<b>542,9</b>	<b>559,2</b>
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>152,1</b>	<b>120,7</b>
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	0,5	0,9
Personalvorsorgeverpflichtungen, langfristige Rückstellungen und passive latente Ertragssteuern	151,6	119,8
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>228,0</b>	<b>232,2</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	67,4	77,4
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0,3	0,1
Kurzfristige Rückstellungen und passive Rechnungsabgrenzungen, Steuer- und andere kurzfristige Verbindlichkeiten	160,3	154,7
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>380,1</b>	<b>352,9</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>923,0</b>	<b>912,1</b>
<b>Zusammengefasste Konzernerfolgsrechnung</b>		
Nicht geprüft, CHF Mio	1. HJ 2016	1. HJ 2015
<i>Fortzuführende Geschäftsbereiche</i>		
<b>Nettoumsatz</b>	<b>590,9</b>	<b>554,8</b>
Herstellkosten der verkauften Waren	-357,8	-338,2
<b>Bruttoergebnis</b>	<b>233,1</b>	<b>216,6</b>
Betriebsaufwendungen	-168,8	-158,7
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>64,3</b>	<b>57,9</b>
Finanzergebnis	0,8	-0,6
<b>Konzernergebnis vor Steuern</b>	<b>65,1</b>	<b>57,3</b>
Ertragssteuern	-13,4	-11,5
<b>Konzernergebnis aus fortzuführenden Geschäftsbereichen</b>	<b>51,7</b>	<b>45,8</b>
<b>Konzernergebnis aus aufgegebenen Geschäftsbereichen nach Steuern</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
<b>Konzernergebnis</b>	<b>51,7</b>	<b>45,8</b>
Anteil Aktionäre der Forbo Holding AG am Konzernergebnis	51,7	45,8
<i>Ergebnis pro Aktie total</i>		
Unverwässertes Ergebnis pro Aktie in CHF	30,28	24,24
Verwässertes Ergebnis pro Aktie in CHF	30,27	24,23
<i>Ergebnis pro Aktie aus fortzuführenden Geschäftsbereichen</i>		
Unverwässertes Ergebnis pro Aktie in CHF	30,28	24,24
Verwässertes Ergebnis pro Aktie in CHF	30,27	24,23

Die Erläuterungen im Anhang sind Bestandteil des Halbjahresberichts.

# Konzerngesamtergebnisrechnung und Konzerneigenkapitalnachweis

<b>Konzerngesamtergebnisrechnung</b>		
Nicht geprüft, CHF Mio	1. HJ 2016	1. HJ 2015
<b>Konzernergebnis</b>	<b>51,7</b>	<b>45,8</b>
Posten, die nie in die Erfolgsrechnung umgegliedert werden:		
Neubewertung der Nettoverpflichtung aus leistungsorientierten Vorsorgeplänen, nach Steuern	-25,3	-3,4
Posten, die in die Erfolgsrechnung umgegliedert wurden oder werden können:		
Umrechnungsdifferenzen	-17,3	-67,4
<b>Sonstiges Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-42,6</b>	<b>-70,8</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>9,1</b>	<b>-25,0</b>
Anteil Aktionäre der Forbo Holding AG am Gesamtergebnis	9,1	-25,0

## Konzerneigenkapitalnachweis 1. Halbjahr 2016

Nicht geprüft, CHF Mio	Aktienkapital	Eigene Aktien	Reserven	Umrechnungsdifferenzen	Total
<b>Stand 1.1.2016</b>	<b>0,2</b>	<b>-0,1</b>	<b>852,0</b>	<b>-292,9</b>	<b>559,2</b>
Konzernergebnis			51,7		51,7
Sonstiges Ergebnis nach Steuern			-25,3	-17,3	-42,6
<b>Gesamtergebnis</b>			<b>26,4</b>	<b>-17,3</b>	<b>9,1</b>
Anteilsbasierte Vergütungen			2,4		2,4
Eigene Aktien		0,0	1,3		1,3
Dividendenausschüttung			-29,1		-29,1
<b>Stand 30.6.2016</b>	<b>0,2</b>	<b>-0,1</b>	<b>853,0</b>	<b>-310,2</b>	<b>542,9</b>

## Konzerneigenkapitalnachweis 1. Halbjahr 2015

Nicht geprüft, CHF Mio	Aktienkapital	Eigene Aktien	Reserven	Umrechnungsdifferenzen	Total
<b>Stand 1.1.2015</b>	<b>0,2</b>	<b>-0,1</b>	<b>982,9</b>	<b>-244,2</b>	<b>738,8</b>
Konzernergebnis			45,8		45,8
Sonstiges Ergebnis nach Steuern			-3,4	-67,4	-70,8
<b>Gesamtergebnis</b>			<b>42,4</b>	<b>-67,4</b>	<b>-25,0</b>
Anteilsbasierte Vergütungen			2,2		2,2
Eigene Aktien		0,0	2,6		2,6
Dividendenausschüttung			-30,3		-30,3
<b>Stand 30.6.2015</b>	<b>0,2</b>	<b>-0,1</b>	<b>999,8</b>	<b>311,6</b>	<b>688,3</b>

Die Erläuterungen im Anhang sind Bestandteil des Halbjahresberichts.

# Konzerngeldflussrechnung

<b>Zusammengefasste Konzerngeldflussrechnung</b>		
Nicht geprüft, CHF Mio	1. HJ 2016	1. HJ 2015
<b>Konzernergebnis</b>	<b>51,7</b>	<b>45,8</b>
Abschreibungen auf Sachanlagen und Amortisationen auf immateriellen Anlagen	18,4	15,7
Zunahme des operativen Umlaufvermögens	-47,1	-83,0
Sonstige Anpassungen für zahlungsunwirksame Positionen	-5,8	5,6
<b>Total Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>17,2</b>	<b>-15,9</b>
Erwerb/Verkauf von Sachanlagen und immateriellen Anlagen	-8,9	-14,1
Erwerb von Geschäftsbetrieben, abzüglich erworbener flüssiger Mittel	-0,7	
Verkauf von kurzfristigen finanziellen Vermögenswerten		12,7
Sonstige Geldflüsse aus Investitionstätigkeit, netto	0,3	0,2
<b>Total Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-9,3</b>	<b>-1,2</b>
Dividendenzahlung	-29,1	-30,3
Geldabfluss aus Transaktionen mit eigenen Aktien, netto		-2,6
Sonstige Geldflüsse aus Finanzierungstätigkeit, netto		-0,5
<b>Total Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-29,1</b>	<b>-33,4</b>
Abnahme der flüssigen Mittel	-21,2	-50,5
Währungsdifferenz auf flüssigen Mitteln	-2,0	-12,7
Flüssige Mittel zum Jahresbeginn	116,3	205,1
<b>Total flüssige Mittel am 30.6.</b>	<b>93,1</b>	<b>141,9</b>

Die Erläuterungen im Anhang sind Bestandteil des Halbjahresberichts.

# Anhang zur verkürzten konsolidierten Halbjahresrechnung (nicht geprüft)

---

## 01 Allgemeines

---

Dieser verkürzte konsolidierte Zwischenbericht der Forbo Holding AG und ihrer Tochtergesellschaften (nachfolgend «der Konzern») umfasst die Halbjahresperiode vom 1. Januar 2016 bis 30. Juni 2016 (nachfolgend «Berichtsperiode») und wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard 34 (IAS 34) «Zwischenberichterstattung» erstellt. Die konsolidierte Halbjahresrechnung umfasst nicht alle Angaben, wie sie in der konsolidierten Jahresrechnung enthalten sind, und sollte daher im Zusammenhang mit der Konzernrechnung per 31. Dezember 2015 gelesen werden.

Die konsolidierte Halbjahresrechnung wurde von der Revisionsstelle nicht geprüft. Sie wurde am 15. August 2016 vom Verwaltungsrat zur Veröffentlichung genehmigt.

---

## 02 Grundsätze der Konzernrechnungslegung

---

Die in der konsolidierten Halbjahresrechnung angewandten Rechnungslegungsgrundsätze entsprechen den im Geschäftsbericht 2015 aufgeführten Grundsätzen der Konzernrechnungslegung. Seit dem 1. Januar 2016 wendet der Konzern verschiedene Änderungen der bestehenden International Financial Reporting Standards (IFRS) und Interpretationen an, die keine nennenswerten Auswirkungen auf den vorliegenden Zwischenbericht haben.

Es wurden keine veröffentlichten, aber noch nicht verpflichtend anzuwendenden Standards, Interpretationen oder Änderungen vorzeitig angewandt.

Die Erstellung der konsolidierten Halbjahresrechnung verlangt vom Management, Einschätzungen und Annahmen zu treffen, welche die ausgewiesenen Erträge, Aufwendungen, Vermögenswerte, Verbindlichkeiten und Eventualverbindlichkeiten zum Zeitpunkt der Bilanzierung beeinflussen. Wenn zu einem späteren Zeitpunkt derartige Einschätzungen und Annahmen, die vom Management zum Zeitpunkt der Bilanzierung nach bestem Wissen getroffen wurden, von den tatsächlichen Verhältnissen abweichen, werden die ursprünglichen Einschätzungen und Annahmen in jener Berichtsperiode entsprechend angepasst, in der sich die Gegebenheiten geändert haben. In der konsolidierten Halbjahresrechnung wurden vom Management keine wesentlichen neuen Annahmen und Einschätzungen im Vergleich zur Konzernrechnung per 31. Dezember 2015 getroffen. Der Ertragssteueraufwand wird auf der Basis der durchschnittlichen effektiven Steuersätze des laufenden Geschäftsjahrs geschätzt.



### 03 Segmentinformationen

Der Konzern ist weltweit in den Geschäftsbereichen Flooring Systems und Movement Systems tätig. Die Geschäftsbereiche entsprechen der internen Managementstruktur und werden separat geführt, weil sich die Produkte, die sie herstellen, vertreiben und verkaufen, in Produktion, Vertrieb und Marketing grundsätzlich unterscheiden.

Im Geschäftsbereich Flooring Systems entwickelt, produziert und vertreibt der Konzern Linoleum, Vinylbodenbeläge, Sauberlaufsysteme, Teppichfliesen, Nadelvliesbeläge, Flotex – der waschbare Textilbelag – Bauklebstoffe sowie verschiedene Zubehörprodukte, die für die Verlegung, Bearbeitung, Reinigung und Pflege von Bodenbelägen benötigt werden. Im Geschäftsbereich Movement Systems entwickelt, produziert und vertreibt der Konzern hochwertige Transport- und Prozessbänder, Kunststoff-Modulbänder, Antriebsriemen sowie Zahn- und Flachriemen aus

synthetischen Materialien. Der Bereich Corporate umfasst die Kosten für die Konzernzentrale sowie Erträge und Aufwendungen, die keinem Geschäftsbereich zugeordnet werden können.

Die Geschäftsbereiche Flooring Systems und Movement Systems stellen eigene berichtspflichtige Segmente dar. Die Identifikation der berichtspflichtigen Segmente basiert auf dem internen Management Reporting an den exekutiven Verwaltungsratspräsidenten und an den Chief Executive Officer des Konzerns und somit auf der Finanzinformation, aufgrund derer die Leistung der operativen Bereiche überprüft wird, um zu entscheiden, wie die Ressourcen zu verteilen sind.

Der exekutive Verwaltungsratspräsident und der Chief Executive Officer beurteilen die Leistung der Segmente basierend auf dem Betriebsergebnis (EBIT). Das Nettofinanzergebnis wird nicht auf die Segmente alloziert, da die Steuerung des Finanzergebnisses im Wesentlichen zentral durch das Corporate Treasury erfolgt.

#### 1. Halbjahr 2016

Nicht geprüft, CHF Mio	Flooring Systems	Movement Systems	Corporate/ Elimination	Total
Total Umsatz	409,2	182,0	-0,3	590,9
Umsatz zwischen den Segmenten	-0,3		0,3	
Drittumsatz	408,9	182,0		590,9
EBIT	50,3	20,7	-6,7	64,3
EBITDA	64,2	25,1	-6,5	82,8
Betriebliche Aktiven	537,0	225,4	16,3	778,7
Investitionen	7,0	2,3	0,0	9,3
Anzahl Mitarbeitende (30.6.)	3 125	2 194	41	5 360

#### 1. Halbjahr 2015

Nicht geprüft, CHF Mio	Flooring Systems	Movement Systems	Corporate/ Elimination	Total
Total Umsatz	384,1	170,9	-0,2	554,8
Umsatz zwischen den Segmenten	-0,2		0,2	
Drittumsatz	383,9	170,9		554,8
EBIT	43,4	20,4	-5,9	57,9
EBITDA	54,7	24,6	-5,7	73,6
Betriebliche Aktiven	561,7	217,2	16,2	795,1
Investitionen	11,7	2,2	0,2	14,1
Anzahl Mitarbeitende (30.6.)	3 092	2 106	42	5 240

Überleitung der Segmentergebnisse zur Erfolgsrechnung und zur Bilanz:

	1. HJ 2016	1. HJ 2015
Nicht geprüft, CHF Mio		
<b>Total Segmentergebnis (EBIT)</b>	<b>64,3</b>	<b>57,9</b>
Finanzerfolg	0,8	-0,6
<b>Konzernergebnis vor Steuern</b>	<b>65,1</b>	<b>57,3</b>
	30.6.2016	31.12.2015
Nicht geprüft, CHF Mio		
<b>Total betriebliche Aktiven</b>	<b>778,7</b>	<b>756,1</b>
Nicht betriebliche Aktiven	144,3	156,0
<b>Total Aktiven</b>	<b>923,0</b>	<b>912,1</b>

#### 04 Änderungen im Konsolidierungskreis

Die Forbo Siegling Italia S.p.A. hat per 28. Juni 2016 100% der Kapitalanteile der Tema S.r.l. in Parma, Italien, übernommen. Tema S.r.l. war ein bestehender Kunde von Forbo, der Gewebebänder sowie Kunststoff-Modulbänder vertreibt. Tema S.r.l. bildet nun einen zusätzlichen Servicestützpunkt für den Geschäftsbereich Movement Systems in Norditalien.

In der Berichtsperiode fanden keine weiteren Änderungen im Konsolidierungskreis statt.

#### 05 Bilanz

Die Sachanlagen haben sich um CHF 9,5 Mio auf CHF 217,8 Mio reduziert. Die Investitionen in Sachanlagen von CHF 9,3 Mio lagen im ersten Halbjahr unter den Abschreibungen von CHF 14,9 Mio. Die immateriellen Anlagen betragen per 30. Juni 2016 CHF 123,2 Mio.

Der Barwert der Pensionsverpflichtungen ist vor allem aufgrund tieferer Diskontsätze in der Schweiz und in Grossbritannien um insgesamt CHF 31,8 Mio gestiegen. Der Aufwand nach aktivierten latenten Steuern betrug CHF 25,3 Mio und wurde in der Gesamtergebnisrechnung erfasst.

Die Vorräte zum Halbjahr haben gegenüber dem Jahresende leicht um CHF 2,2 Mio abgenommen. Der Anstieg der Forderungen und Rechnungsabgrenzungen von CHF 46,7 Mio ist in erster Linie stichtagsbedingt.

Das Eigenkapital ist gegenüber dem 31. Dezember 2015 um CHF 16,3 Mio auf CHF 542,9 Mio gesunken. Dem Anstieg des Eigenkapitals um das Konzernergebnis von CHF 51,7 Mio wirkten im Wesentlichen die Dividende in der Form einer Rückzahlung von Reserven aus Kapitaleinlagen von CHF 29,1 Mio sowie das negative sonstige Ergebnis nach Steuern von CHF 42,6 Mio entgegen. Die Eigenkapitalquote reduzierte sich per 30. Juni 2016 leicht auf 58,8%.

Die Finanzverbindlichkeiten repräsentieren im Wesentlichen Leasingverpflichtungen für bilanzierte Sachanlagen.

---

## 06 Erfolgsrechnung

---

Der Nettoumsatz von CHF 590,9 Mio fiel um 6,5% höher aus als in der Vorjahresperiode. In Lokalwährungen betrug die Umsatzsteigerung 4,5%.

Das Betriebsergebnis (EBIT) der Berichtsperiode betrug CHF 64,3 Mio und lag um CHF 6,4 Mio über demjenigen der Vorjahresperiode.

Während in der Vorjahrsperiode das Finanzergebnis durch Kursverluste aus Wertschriften im ersten Halbjahr CHF -0,6 Mio betrug, stand es in der Berichtsperiode vor allem aufgrund positiver Währungseffekte bei CHF 0,8 Mio.

Die Ertragssteuern beliefen sich auf CHF 13,4 Mio, was einer Steuerquote von 20,6% entspricht. Die Steuerquote in der Vorjahresperiode betrug 20,0%.

Das resultierende Konzernergebnis aus fortzuführenden Geschäftsbereichen lag mit CHF 51,7 Mio um CHF 5,9 Mio oder 12,9% über dem Vorjahresergebnis.

Das unverwässerte Ergebnis pro Aktie auf Basis der durchschnittlichen Aktien im Umlauf betrug in der Berichtsperiode CHF 30,28 (Vergleichsperiode Vorjahr: CHF 24,24). Das um den Verwässerungseffekt der ausstehenden Optionen bereinigte verwässerte Ergebnis pro Aktie betrug CHF 30,27 (Vergleichsperiode Vorjahr: CHF 24,23).

---

## 07 Geldflussrechnung

---

Trotz eines Anstiegs des Nettoumlaufvermögens um CHF 47,1 Mio resultierte ein positiver Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit von CHF 17,2 Mio.

Der Geldfluss aus Investitionstätigkeit beinhaltet den Mittelabfluss von CHF 8,9 Mio für Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Anlagen, CHF 0,7 Mio im Zusammenhang mit dem Erwerb der Kapitalanteile der Tema S.r.l. in Italien sowie Zinserträge von CHF 0,3 Mio.

Der Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit entspricht der Dividende in der Form einer Rückzahlung von Reserven aus Kapitaleinlagen von CHF 29,1 Mio.

## 08 Wichtigste verwendete Wechselkurse

Für die wichtigsten Währungen wurden folgende Umrechnungskurse zum Schweizer Franken verwendet:

Umrechnungskurse			Erfolgsrechnung		Bilanz	
			Durchschnittskurse, 6 Monate		Stichtagskurse	
			2016	2015	30.6.2016	31.12.2015
Euroländer	EUR	1	1,0962	1,0578	1,0863	1,0878
USA	USD	1	0,9821	0,9475	0,9819	1,0019
Grossbritannien	GBP	1	1,4096	1,4430	1,3101	1,4772
Japan	JPY	100	0,8792	0,7882	0,9555	0,8329

## 09 Eventualverbindlichkeiten

Die Eventualverbindlichkeiten des Konzerns haben sich gegenüber dem 31. Dezember 2015 nicht wesentlich verändert. Wie in der Medienmitteilung vom 3. Juli 2013 kommuniziert, ist die Aktivität von Forbo Flooring Systems in Frankreich von Untersuchungen der französischen Wettbewerbsbehörde betroffen. Die Untersuchung betrifft den Bodenbelagsmarkt in Frankreich und wurde aufgrund des Verdachts auf mögliche wettbewerbswidrige Praktiken unter führenden Herstellern eingeleitet. Aufgrund der laufenden Ermittlungen kann der Konzern derzeit weder weitere Informationen dazu geben noch mögliche Auswirkungen davon abschätzen.

## 10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die Aktionäre der Forbo Holding AG haben anlässlich der Generalversammlung vom 29. April 2016 beschlossen, das Aktienkapital von CHF 199 000 auf CHF 180 000 durch die Vernichtung der im Rahmen des von der ordentlichen Generalversammlung vom 24. April 2015 genehmigten Aktienrückkaufprogramms zum Festpreis sowie über die 2. Handelslinie der SIX Swiss Exchange zurückgekauften 190 000 Namenaktien herabzusetzen. Die Kapitalherabsetzung wurde mit dem Eintrag in das Handelsregister des Kantons Zug am 11. Juli 2016 vollzogen und am 14. Juli 2016 im SHAB publiziert. Die Börsenumstellung erfolgte am selben Tag.

## Termine

Medien- und Finanzanalystenkonferenz zum Geschäftsjahr 2016:

Dienstag, 7. März 2017

Ordentliche Generalversammlung:

Donnerstag, 6. April 2017

Bericht zum Halbjahr 2017:

Freitag, 28. Juli 2017

Unser Halbjahresbericht erscheint in deutscher Sprache sowie in englischer Übersetzung.

Forbo Holding AG  
Lindenstrasse 8  
CH-6340 Baar

Forbo International SA  
Lindenstrasse 8  
CH-6340 Baar

T +41 58 787 25 25  
F +41 58 787 20 25

info@forbo.com  
www.forbo.com